

4585/J XXIV. GP

Eingelangt am 24.02.2010

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

des Abgeordneten Erich Tadler
und weiterer Abgeordneten
an den Bundeskanzler

betreffend Stand der EU - Beschwerde- bzw. Vertragsverletzungsverfahren gegen Österreich

Seit dem österreichischen Beitritt zur europäischen Union 1995 wurden mehrere Verfahren gegen Österreich seitens der EU eingeleitet.

Um die Umsetzung von EU-Rechtsakten nachvollziehen zu können, auch im Hinblick auf den derzeitigen Stand der Verfahren, scheint es unerlässlich dem Parlament dies öffentlich darzulegen. Vor allem die Kosten für solche Verfahren sollten der Öffentlichkeit, insbesondere in Zeiten der Krise, bekanntgegeben werden.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundeskanzler folgende

Anfrage

1. Welche und wie viele Beschwerde- bzw. Vertragsverletzungsverfahren wurden seit dem österreichischen Beitritt zur europäische Union 1995 bis heute (Stand 15.02.2010) gegen Österreich seitens der EU - Kommission eingeleitete bzw. anhängig gemacht?
2. Bitte um vollständige Auflistung der Verfahren, gegliedert nach Verfahrensstufen (1. Stufe - Mahnschreiben der EK, 2. Stufe - begründete Stellungnahme der EK und 3. Stufe - Klage vor dem EuGH) inklusive einer Beschreibung des jeweiligen Falles mit Nummer, Betreff, Datum, national verpflichtete Gebietskörperschaft/Behörde etc.
3. Welche Stellungnahmen wurden seitens der zuständigen Ressorts wann an die EU-Kommission übermittelt? Wie hat Österreich zu den einzelnen Rügen der EU-Kommission inhaltlich Stellung genommen? Bitte um vollständige Auflistung wie in Frage 2.
4. In wie vielen Fällen wurde Österreich anhand eines Beschwerde- bzw. Vertragsverletzungsverfahren vor dem EUGH verurteilt und auf welche Höhe beliefen/belaufen sich die Kosten für die Republik Österreich dafür? Bitte um vollständige Auflistung wie in Frage 2.

5. Werden die österreichischen Antworten/Stellungnahmen auf die Beschwerden/Stellungnahmen der EU-Kommission von der österreichischen Bundesregierung öffentlich gemacht, bzw. kann man die Antworten/Stellungnahmen öffentlich nachlesen?
6. Wenn ja, wo kann man dies nachlesen?
7. Ist Ihnen bekannt, ob, von Seiten der europäischen Union, Antworten/Beschwerden/Stellungnahmen öffentlich gemacht werden?
8. Wenn ja, wo werden diese öffentlich gemacht?